

EIN ABENDESSEN MIT GEBETSIMPULSEN AN GRÜNDONNERSTAG

Am Gründonnerstag feierte Jesus zusammen mit seinen 12 besten Freunden, den sogenannten Aposteln, das Abendmahl. Während des Essens zerbrach er das Brot, um es mit seinen Aposteln zu teilen. Ebenso teilte er den Wein mit ihnen. Aber Jesus war besorgt - Er ahnte voraus, dass ihn jemand an die Stadtoberhäupter verraten würde. Er ahnte auch voraus, dass er dafür getötet würde, indem man ihn an ein Kreuz nagelt. Er sagte zu seinen Aposteln: "Einer von euch wird mich ausliefern, einer, der mit mir isst." Doch da wusste Jesus auch schon, dass er stärker sein würde als der Tod. Deshalb sagte er seinen Jüngern, dass er zurückkommen und in die Stadt Galiläa gehen würde. Alle Apostel schworen, dass sie Jesus nie verraten würden. Aber dann passierte es doch: Judas, einer der Apostel Jesu, verriet ihn an die Stadtoberhäupter und zeigte ihnen, wo Jesus war. Als Lohn dafür bekam er Geld. Jesus wurde festgenommen.

Bereitlegen: Kerze, Bibel oder Kinderbibel, festlich gedeckter Tisch, Gotteslob (wenn möglich)

Bereiten Sie ein schönes Abendessen vor. Vor, während und nach dem Essen können Sie die folgenden (Gebets-)Impulse und Schrifttexte einbauen.

VOR DEM ESSEN - TISCHGEBET

**Lied: Komm her, freu dich mit uns, tritt ein – Gotteslob (GL) 148
oder Wir feiern heut ein Fest**

Entzünden Sie nun die Kerze, die bereits auf dem schön gedeckten Tisch steht.

KREUZZEICHEN

V Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

A Amen.

GEBET

Guter Gott,
dein Sohn Jesus hat die Menschen zusammengeführt
und eingeladen an seinen Tisch.
Sie haben sich vertragen und geachtet und miteinander Mahl gefeiert.
Dein Sohn hatte die Menschen lieb und hat ihre Nähe gesucht.
Gib uns Deinen Geist, damit auch wir uns miteinander vertragen
und lass uns wachsam sein, wenn Du uns rufst. Amen.

Nun kann eine Vorspeise serviert und gegessen werden. Anschließend wird die Lesung des Tages vorgelesen:

LESUNG

1. Korintherbrief 11, 23–26 wird gelesen

anschl. Liedruf (nach der bekannten Melodie „Danke für diesen guten Morgen):
*Danke, dass du den Sohn gesendet, danke, dass du uns Christus gibst,
danke, dass du die Not gewendet und uns immer liebst.*



Nach der Lesung wird der **Hauptgang** serviert und gegessen. Anschließend wird das Evangelium des Tages vorgelesen:

EVANGELIUM

Johannes 13, 1–15 wird gelesen

anschl. Liedruf (nach der bekannten Melodie „Danke für diesen guten Morgen):
*Danke, dass du den Sohn gesendet, danke, dass du uns Christus gibst,
danke, dass du die Not gewendet und uns immer liebst.*

Nach dem Evangelium wird ein **Nachtisch** serviert und gegessen. Es folgen anschließend die Fürbitten, das Vaterunser und die Segensbitte:

NACH DEM ESSEN - TISCHGEBET

FÜRBITTEN

Jede und Jeder darf selbst eine oder mehrere Fürbitten aussprechen.

VATER UNSER

Gemeinsam beten wir nun, wie Jesus mit seinen Freunden gebetet hat: *Vater unser...*

SEGENSBITTE

V Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil
und führe uns zum ewigen Leben.

A Amen.

Lied: Ubi caritas et amor – GL 285

Quellen: www.familien234.de / katholisch.de / Gotteslob

Für Familien: Weitere Infos, Spiele und Bastelideen zu Gründonnerstag finden Sie unter:
www.familien234.de/63/das-fest/gruendonnerstag/



